

Protokoll der Kassenprüfung vom 22.10.2016 Piratenpartei Deutschland Landesverband Bayern

1 Prüfungsrahmen	3
1.1Beteiligte Personen	3
1.2Prüfungszeitraum	3
2Allgemeine Prüfungen	3
3Prüfung der Kassen	4
3.1Rote Kasse (Barkasse)	4
3.2Portokasse	4
4Prüfung der Bankkonten	5
4.1Girokonto	5
4.2Tagesgeldkonto	5
4.3Kautionskonto	5
4.4Kreditkarte	6
4.5Paypal-Konto	6
4.6Girokonto des aufgelösten BzV Niederbayern	7
5Prüfung der Buchhaltung	7
5.1 Finanzbuchhaltung	7
5.2Personalbuchhaltung	8
6Versicherungsverträge	8
7Steuerrelevante Tatbestände	9
7.1Spenden	9
7.2Sonstige Steuerthemen	10
8Dauerschuldverhältnisse und Verträge	10
9Budgeterfüllung und –verlauf	10
10Kommentare zu ausgewählten Prüfpunkten	10
11Fazit und Empfehlungen	10
12Prüfungserklärung	11

1 Prüfungsrahmen

1.1 Beteiligte Personen

Die Prüfung wurde am 22.10.2016 durch

- · Reinhold Deuter
- Claudia Koller

in ihrer Funktion als Kassenprüfer durchgeführt.

Die Prüfung fand an/in München, Schopenhauerstr. 71 statt.

In Vertretung des Vorstands stand(en) Klaus Jaroslawsky und Dorothea Beinlich für Fragen zur Verfügung.

1.2 Prüfungszeitraum

Im Rahmen der Buchhaltung wurde der Buchungszeitraum von 02.04.2016 bis 21.10.2016 geprüft.

2 Allgemeine Prüfungen

Folgende Unterlagen liegen vollständig vor:

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Bilanz 2015	Ja	Rechenschaftsbericht 2015 befindet sich derzeit beim Wirtschaftsprüfer in der Prüfung. Inhaltlich unverändert gegenüber dem Stand vom 22.4. (letzte Kassenprüfung)
Summen und Saldenliste	Ja	In SAGE vorhanden
Kontenblätter	Ja	Auf Papier
Journal	Nein	
Kontenplan	Ja	In SAGE vorhanden
Buchungsbelege	Ja	
Bankkontenauszüge	Ja	
Verträge Dauerschuldverhältnisse	Nein	Es gibt derzeit keine Dauerschuldverhältnisse (Geschäftsstelle wird vom BV Oberbayern betrieben)
Vermögensliste (Inventarliste) und AfA-Liste	Ja	Nur Geldvermögen, kein Inventar
Angebote für Parteitage	Nein	
Verträge für Parteitage	Nein	Reservierung LPT 16.1 in Fürth, Anzahlung bereits geleistet, Vertrag wird erst auf dem LPT unterzeichnet
Dokumentation von Beschlüssen incl. Berechtigungen	Ja	Siehe Wiki
Haushaltsplan	Nein	Liquiditätsplan vorhanden
Unterlagen Personalverwaltung (Sozialabgaben, Lohnsteuer, Krankenkasse etc.)	Nein	Keine Personal vorhanden
Steuerunterlagen bei ggf. Geschäftsbetrieb	Nein	Kein Geschäftsbetrieb geführt

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Prüfungsfeststellungen und empfohlene Maß- nahmen aus der vorherigen Kassenprüfung liegen vor und werden zur Nachkontrolle her- angezogen		Keine Maßnahmen aus der vorherigen Prüfung vom 02.04.2016 offen.

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Die Belegablage ist übersichtlich und nach einem nachvollziehbaren Ordnungsprinzip gestaltet	Ja	

3 Prüfung der Kassen

Es wird eine Barkasse geführt sowie eine Portokasse bei der Postbank.

3.1 Rote Kasse (Barkasse)

Die Kassenführung wurde im Prüfungszeitraum von Klaus Jaroslawsky verantwortet. Anfangsbestand zum Beginn des Prüfungszeitraumes 02.04.2016 betrug 54,29 Euro. Zum Ende des Prüfungszeitraumes 22.10.2016 beträgt der Bestand 25,90 Euro.

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Die Kasse wurde mindestens monatlich abgerechnet und jeweils auf dem Aufwandsund Ertragskonto in Einzelposten und in die Finanzbuchhaltung übernommen.	Ja	
Eine Nummerierung der Einzelbelege erfolgt aufsteigend innerhalb des Kassenbuchs. Sie sind dem jeweiligen Kassenbericht beigefügt.	Ja	
Der Kassenbestand lt. Kassenbuchbeleg am 22.10.2016 stimmt mit dem Kontenbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	
Barauszahlungen sind durch den Empfänger quittiert oder vom Schatzmeister und einer zweiten Person abgezeichnet.	Ja	Keine Barauszahlungen, nur gegen Quittungen

3.1.1 Bewertung

Alle Unterlagen waren vollständig, die Kassenführung ist nachvollziehbar.

3.2 Portokasse

Die Kassenführung wurde im Prüfungszeitraum von Klaus Jaroslawsky verantwortet.

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Die Kasse wurde monatlich abgerechnet und jeweils auf dem Aufwands- und Ertragskonto in Einzelposten und in die Finanzbuchhaltung übernommen.	Ja	
Eine Nummerierung der Einzelbelege erfolgt aufsteigend innerhalb des Kassenbuchs. Sie sind dem jeweiligen Kassenbericht beigefügt.	Ja	
Der Kassenbestand lt. Kassenbuchbeleg am 22.10.2016 stimmt mit dem Kontenbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Barauszahlungen sind durch den Empfänger quittiert oder vom Schatzmeister und einer zweiten Person abgezeichnet.	Nein	Keine Barauszahlung

3.2.1 Bewertung

Alle Unterlagen waren vollständig, die Kassenführung ist nachvollziehbar.

4 Prüfung der Bankkonten

Es wurden drei Bankkonten geführt: Je ein Girokonto, Tagesgeldkonto und Kautionskonto. Zusätzlich wird eine Kreditkarte geführt sowie ein Paypal-Konto, das über das Girokonto abgerechnet wird.

4.1 Girokonto

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der Anfangs- und der Endbestand des Prüfungszeitraums lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Saldo 31.03.2016: 1389,55 Euro Saldo 22.10.2016: 1131,04 Euro
Die Kontoauszüge der Bank liegen für den gesamten Prüfungszeitraum vollzählig vor.	Ja	
Die Buchungen sind inhaltlich mit dem Parteiengesetz konform und Ausgaben durch Beschlüsse abgedeckt (Stichprobenprüfung)	Ja	Geprüft alle ein- und ausgehenden Summen über 500 Euro sowie stichprobenartig Reisekosten und sonsti- ge Ausgaben in Mai bis Mitte Oktober 2016

4.1.1 Bewertung

Alle Unterlagen waren vollständig, die Kassenführung ist nachvollziehbar.

4.2 Tagesgeldkonto

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der Anfangs- und der Endbestand des Prüfungszeitraums lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Saldo 02.04.2016: 152.027,61 Euro Saldo 22.10.2016: 202.010,17 Euro
Die Kontoauszüge der Bank liegen für den gesamten Prüfungszeitraum vollzählig vor.	Ja	

4.2.1 Bewertung

Alle Unterlagen waren vollständig, die Kassenführung ist nachvollziehbar.

4.3 Kautionskonto

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der Anfangs- und der Endbestand des Prüfungszeitraums lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.		Saldo 31.03.2016: 3018,37 Euro Saldo 22.10.2016: vermutlich unverändert, nicht on- line überprüfbar und Kontoauszüge kommen erst zum Jahresende

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Die Kontoauszüge der Bank liegen für den gesamten Prüfungszeitraum vollzählig vor.	Nein	

4.3.1 Bewertung

Muss zum Jahreswechsel wieder überprüft werden.

4.4 Kreditkarte

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der Anfangs- und der Endbestand des Prüfungszeitraums lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Kontostand jeweils 0 Euro
Die Kontoauszüge der Bank liegen für den gesamten Prüfungszeitraum vollzählig vor.	Ja	
Die Buchungen sind inhaltlich mit dem Parteiengesetz konform und Ausgaben durch Beschlüsse abgedeckt (Stichprobenprüfung)	Ja	

4.4.1 Bewertung

Alle Unterlagen waren vollständig, die Kassenführung ist nachvollziehbar.

4.5 Paypal-Konto

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der Anfangs- und der Endbestand des Prüfungszeitraums lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Kontostand jeweils 0 Euro
Die Kontoauszüge der Bank liegen für den gesamten Prüfungszeitraum vollzählig vor.	Ja	

4.5.1 Bewertung

Beleg von Facebook über 20,31 Euro vom 03.08.2016 fehlt.

4.6 Girokonto des aufgelösten BzV Niederbayern

Der Vorstand des BzV Niederbayern war ab 1.4.2015 handlungsunfähig. Die Geschäfte wurden bis 28.4.2016 kommissarisch durch den Schatzmeister des LV Bayern geführt. Am 28.4.2016 wurde das letzte offene Verfahren zur Anfechtung der Auflösung beendet, seither ist der LV Bayern der Rechtsnachfolger des BzV.

Die Kassenprüfung erfolgt daher auch für die Unterlagen des BzV Niederbayern, soweit vorhanden.

Die letzte Kassenprüfung des BzV Niederbayern fand am 25.1.2015 statt.

Es gibt eine Barkasse des BzV Niederbayern, diese ist derzeit beim ehemaligen Vorstand des BzV. Weder die Kas-

se noch Belege stehen für eine Kassenprüfung zur Verfügung.

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der Anfangs- und der Endbestand des Prüfungszeitraums lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Prüfbar ab 27.2.2015 bis 22.10.2016 Saldo am 27.02.2015: 16573,66 Euro Saldo am 31.12.2015: 26230,84 Euro Saldo am 25.04.2016: 27268,94 Euro ab hier Buchungskreis 2 – LV Bayern Saldo am 03.09.2016: 27266,84
Die Kontoauszüge der Bank liegen für den gesamten Prüfungszeitraum vollzählig vor.	Ja	bis 3.9.2016
Die Buchungen sind inhaltlich mit dem Parteiengesetz konform und Ausgaben durch Beschlüsse abgedeckt (Stichprobenprüfung)	Ja	Für die Erstattung Auslagen Infostand von 2014 (überwiesen am 11.04.2016, 20 Euro) ist der Beleg bei den Unterlagen von 2014 laut Aussage Schatzmeister vorhanden.

4.6.1 Bewertung

Am 31.5.2016 wurden versehentlich die 0,70 Euro Gebühr Kontoauszug doppelt in SAGE gebucht, wurde bereits korrigiert.

5 Prüfung der Buchhaltung

5.1 Finanzbuchhaltung

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Klaus Jaroslawsky hat erklärt, dass alle Buchungsvorgänge erfasst und dass für den festgelegten Prüfungszeitraum keine weiteren Geldbestände, Schwebeposten und Rückstel- lungen vorhanden sind.	Ja	
Für alle Buchungen sind lt. Stichprobenprüfung Belege vorhanden. Alle Buchungseintragungen sind mit Belegnummern versehen und stimmen mit den Belegnummern auf den Belegen überein.	Ja	
Die Ansätze der Posten der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz ergeben sich nachvollziehbar aus den Konten der Buchhaltung.	Ja	In SAGE hinterlegt
Es wird eine aktuelle Inventarliste geführt, aus der die Bestände jeweils zum Jahresende ersichtlich sind.	Nein	Kein Inventar vorhanden, Geschäftsstelle ist Inventar des Bezirks Oberbayern

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Es wird eine aktuelle Vermögensliste inkl. gWG geführt, aus der hervor geht, wie der Vermögensstand jeweils zum Prüfungszeitpunkt aufgegliedert ist.	Ja	In SAGE hinterlegt
Alle Ausgaben (insbesondere die größeren Posten) wurden konform mit der Satzung getätigt. Notwendige Beschlüsse der Mitgliederversammlung oder des Vorstands liegen vor.	Ja	Stichprobenprüfung von Mai bis Mitte Oktober 2016
Die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung werden im Rahmen der Buchhaltung eingehalten. Insbesondere der Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit wurde beim vorliegenden Jahresabschluss beachtet.	Ja	
Bei größeren Ausgabenpositionen wurde ge- prüft, ob die zutreffende buchhalterische Zu- ordnung für den ideellen Bereich, für die Ver- mögensverwaltung, Zweckbetrieb oder den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb erfolgt ist.	Ja	Inhaltlich geprüft, formale Kontozuordnung ist in SAGE hinterlegt.
Alle Ausgaben (insbesondere die größeren Posten) wurden konform mit der Satzung getätigt. Notwendige Beschlüsse der Mitgliederversammlung oder des Vorstands liegen vor. Die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung werden im Rahmen der Buchhaltung offensichtlich eingehalten.	Ja	
Die Aufbewahrung aktueller und archivierter Buchhaltungsunterlagen erfolgt konform mit den gesetzlichen Auflagen.	Ja	

5.2 Personalbuchhaltung

Nicht relevant.

6 Versicherungsverträge

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Es besteht eine Haftpflichtversicherung. Deckungssummen für Sachschäden: \$SUMME	Ja	Läuft über den Bundesverband.
Personenschäden: \$SUMME http://wiki.piratenpartei.de/Finanzen/Versicherungen		
Das Inventar der Geschäftsräume ist versichert gegen: Feuer Einbruchdiebstahl Leitungswasserschäden Elektronikschäden Glasschäden		Ist versichert, gehört aber dem Bezirk Oberbayern

Kassenprüfung Landesverband Bayern 22.10.2016

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der nachgewiesene Versicherungswert ent- spricht dem heutigen Neuwert (siehe: Vermö- gensliste)		Nicht relevant

Weitere Versicherungen: sofern vorhanden

7 Steuerrelevante Tatbestände

7.1 Spenden

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Es wird ein Spendenbuch geführt, in dem alle Spenden fortlaufend nummeriert aufgeführt sind. Der Personenbezug aller Spenden ist dokumentiert, soweit Spenden nicht anonym eingegangen sind.	Ja	Ist in SAGE hinterlegt.
Zu jeder Spende existiert eine Kopie der ausgestellten Zuwendungsbestätigungen.	Ja	Für den geprüften Zeitraum liegen noch keine Spendenbescheinigungen vor, da diese erst Beginn 2017 ausgestellt werden. Eine Spendenbescheinigung wurde bereits ausgestellt, liegt digital vor.
Auf der Zuwendungsbestätigung ist der Bezug zur Positionsnummer im Spendenbuch und/oder zum Buchungsbeleg in der Finanzbuchhaltung dokumentiert.	Nein	Bezug über Datum herstellbar.
Die Zuwendungsbestätigungen orientieren sich an den Formularvorgaben des Bundesfinanzministeriums in der jeweils für den Prüfungszeitraum geltenden Version (wwwbundesfinanzministerium.de)	Ja	
Erhaltene Spenden sind über separate Aufwands- und Ertragskonten nachweisbar.	Ja	In SAGE hinterlegt
Die Bewertung von Sachspenden erfolgte unter Berücksichtigung der steuerrechtlichen Bewertungsvorschriften. Die Wertangabe des Spenders wurde eingehend anhand von objektiven Unterlagen (z.B. Kaufbeleg, Eigenbeleg) überprüft. Der Nachweis ist dem Doppel der Zuwendungsbestätigung beigefügt. Hinweis: Zeitwert ansetzen!	Ja	
Einzelspenden sind durch Überweisungsbelege, Lastschriftbelege oder Einzahlungsquittungen belegt.	Ja	
Für zweckgebundene Spenden wurde der jeweilige Verwendungsnachweis (z.B. im Spendenbuch) dokumentiert.	Ja	Wird in Excel dokumentiert, derzeit nur eine zweck- gebundene Spende (WLAN-Klage)

7.2 Sonstige Steuerthemen

Prüfthema	Ja/Nein	Kommentar
Der letzte Körperschaftssteuerfreistellungsbescheid wurde am 3.7.2014 für den Zeitraum 2013 - 2015 erteilt. Es bestehen demnach keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen.	Ja	Muss dieses Jahr neu beantragt werden.
Die Partei führte im Prüfungszeitraum Aktivitäten durch, die mit steuerlich relevanten Einnahmen verbunden waren.	Nein	
Die steuerliche Behandlung von Parteizeitschriften wurde geprüft.	Nein	Nicht relevant
Die steuerliche Behandlung von Sponsoring wurde geprüft.	Nein	Nicht relevant
Die Entstehung sonstiger steuerlicher Verpflichtungen wurde geprüft.	Nein	Nicht relevant
Fällige Steuern wurden ordnungsgemäß abgeführt.	Nein	Nicht relevant
Die Rednerpauschalen wurden gemäß Beschluss gezahlt.	Nein	Nicht relevant
Die Ehrenamtspauschalen wurden gemäß der Parteisatzung gezahlt.	Nein	Nicht relevant
Die gesetzliche Freigrenze für Aufmerksam- keiten/Präsente wurde beachtet.	Ja	

8 Dauerschuldverhältnisse und Verträge

Nicht relevant

9 Budgeterfüllung und -verlauf

Nicht relevant

10 Kommentare zu ausgewählten Prüfpunkten

Überprüfung Kontostand Kautionskonto zum Jahreswechsel notwendig, konnte nicht geprüft werden mangels Online-Zugriff.

Die Unterstützung der FsA-Demo (Anmietung LKW für 120 Euro) erfolgte komplett durch den LV Bayern, obwohl auch der BzV Obb und der KV MUC jeweils ein Drittel beisteuern wollten. Sollte bei Gelegenheit eingefordert werden.

Zur fehlenden Barkasse sowie den fehlenden Unterlagen des BzV Niederbayern läuft derzeit ein Gerichtsverfahren beim Amtsgericht Landshut. Es wird empfohlen, hier weiter zu versuchen, die Unterlagen zu erhalten.

Körperschaftssteuerfreistellungsbescheid wurde für 2016 ff beantragt, kam aber noch nicht. Nochmal prüfen und ggf. beim Finanzamt nachfragen.

11 Fazit und Empfehlungen

weiter so!

Kassenprüfung Landesverband Bayern 22.10.2016

12 Prüfungserklärung

München, 22.10.2016

Reinhold Deuter	Claudia Koller	
Rommora Boutor		